

15. Oktober 2024

Begleitkreis Soziale Stadt WHO



Tagesordnung

- TOP 1 Aussprache zum letzten Protokoll
- TOP 2 Vorstellung Angebote Bruderhaus Diakonie
- TOP 3 Soziale Infrastruktur und Treffpunkte
- TOP 4 Sanierungsgebiet und Mobilitätskonzept
- TOP 5 Pflanzaktion Blumenzwiebeln
- TOP 6 Änderung und Abstimmung der Geschäftsordnung
- TOP 7 Anträge an das Stadtteilbudget
- TOP 8 Sonstiges

TOP 1: letztes Protokoll

To Do:

„Wird die Bruderhausdiakonie als neuer Träger auf WHO in den Begleitkreis aufgenommen?“

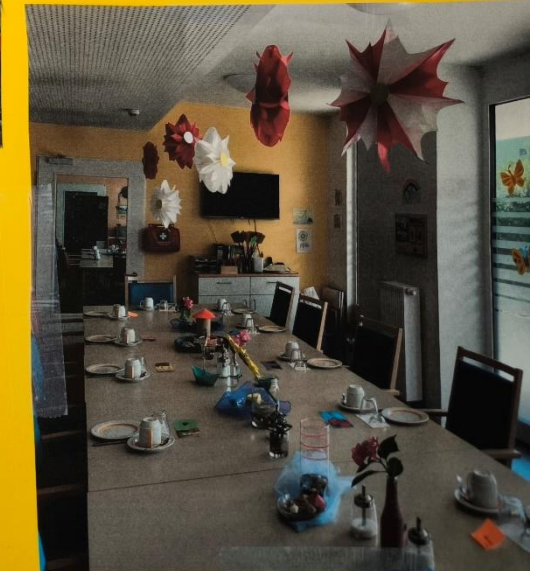
Hr. Schmollinger klärt, ob Interesse für eigenen Sitz besteht

TOP 2: Vorstellung Angebote Bruderhaus Diakonie

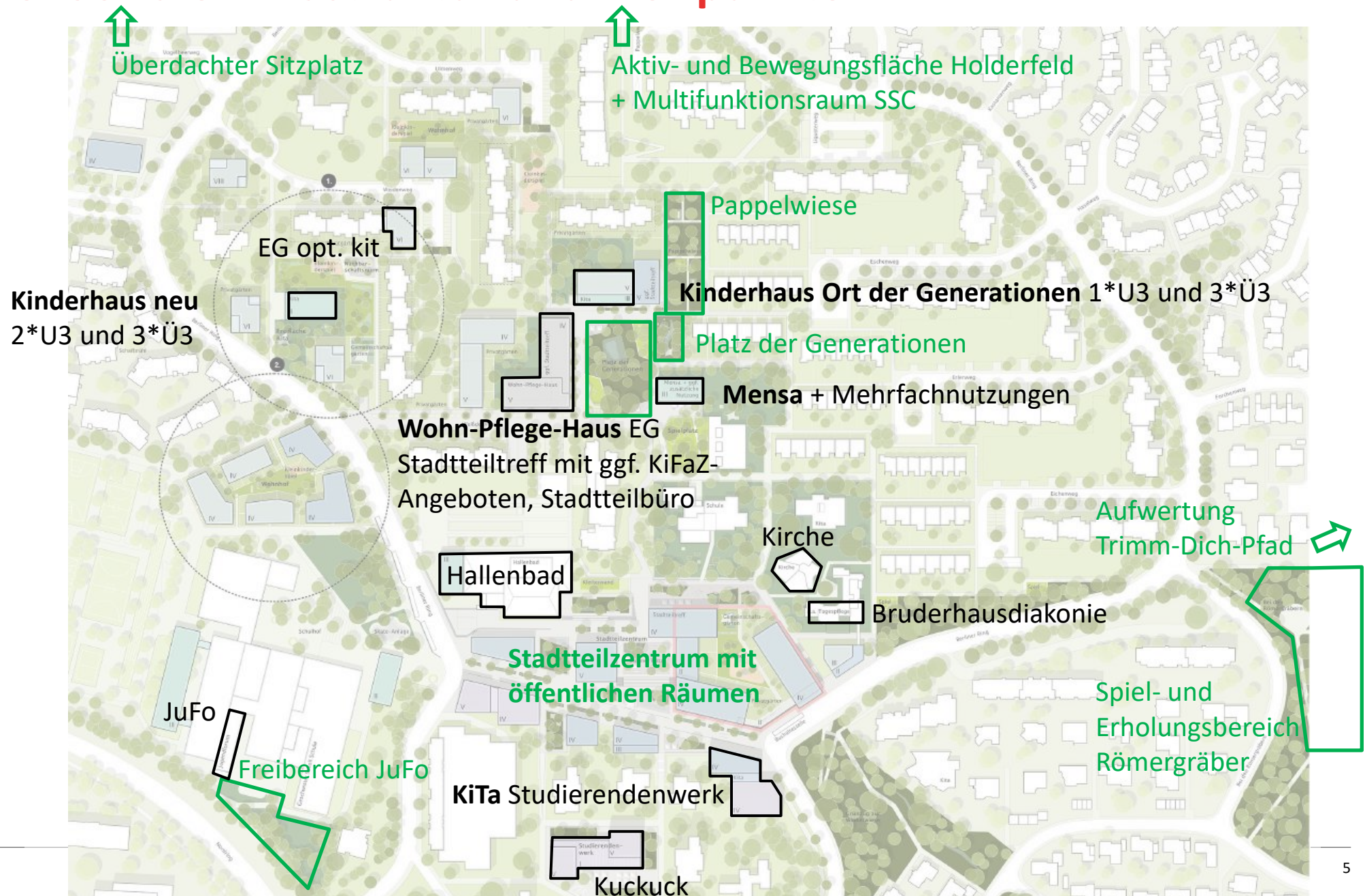
Fr. Ochs und Hr. Khalat



Ruheraum



TOP 3: Soziale Infrastruktur und Treffpunkte



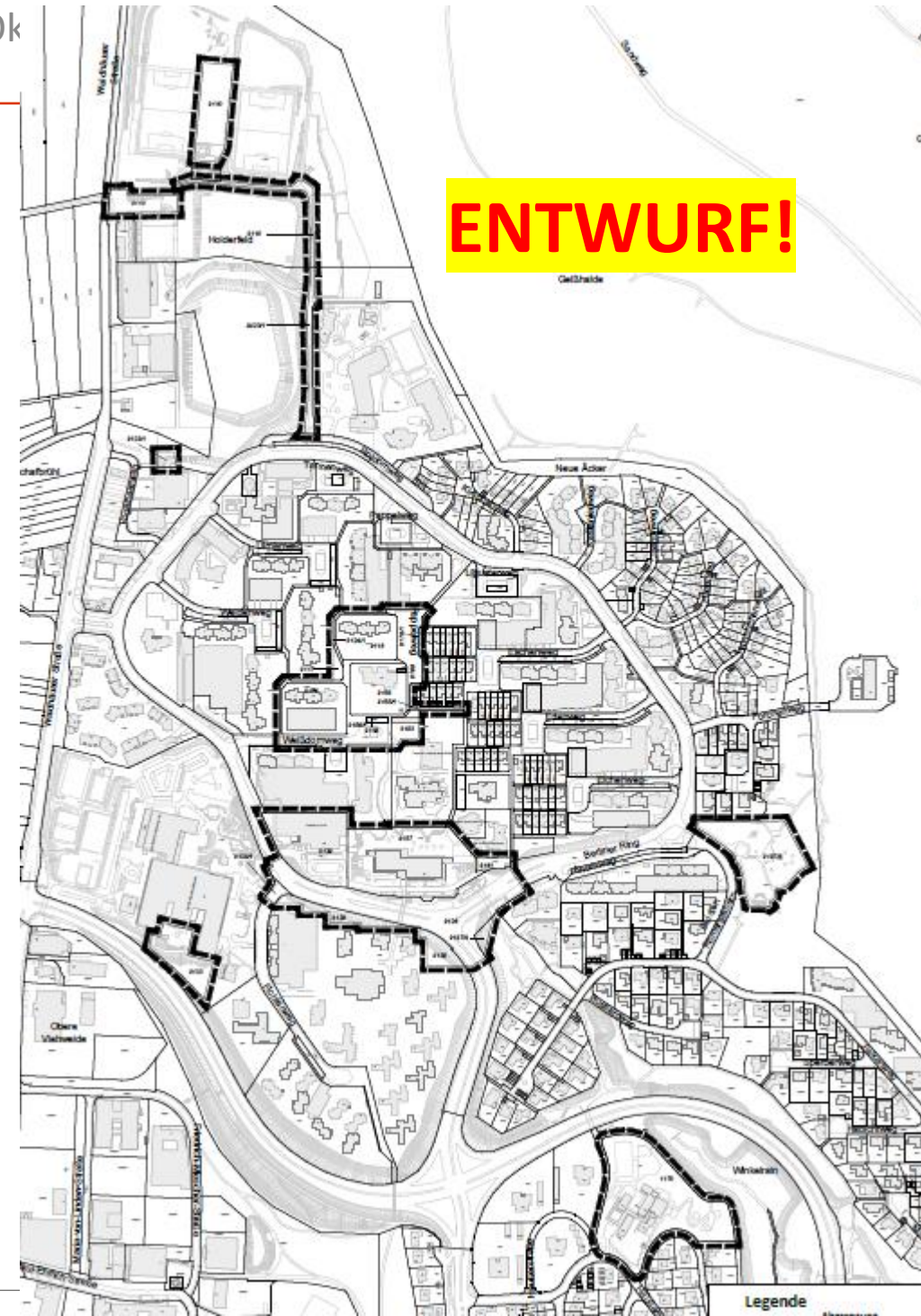
TOP 4: Eckpunkte Festsetzung Sanierungsgebiet

Sanierungsziele:

- langfristige Sicherung der Nahversorgung
- Erneuerung und Ausbau der sozialen Infrastruktur
- Umsetzung eines Pflegekonzeptes und Stärkung des Miteinanders im Quartier
- Schaffung altersgerechter Wohnangebote sowie bezahlbarer Wohnungen
- Städtebauliche Anbindung des Studierendendorfes
- Aufwertung bestehender und Schaffung neuer öffentlicher Räume
- Anbindung für Fußgänger_innen und Radfahrende sowie Optimierung des Busverkehrs durch eine Brücke zwischen Technologiepark und WHO
- Verbesserung der Radwegebeziehungen
- Anpassung des Stadtteils an den Klimawandel

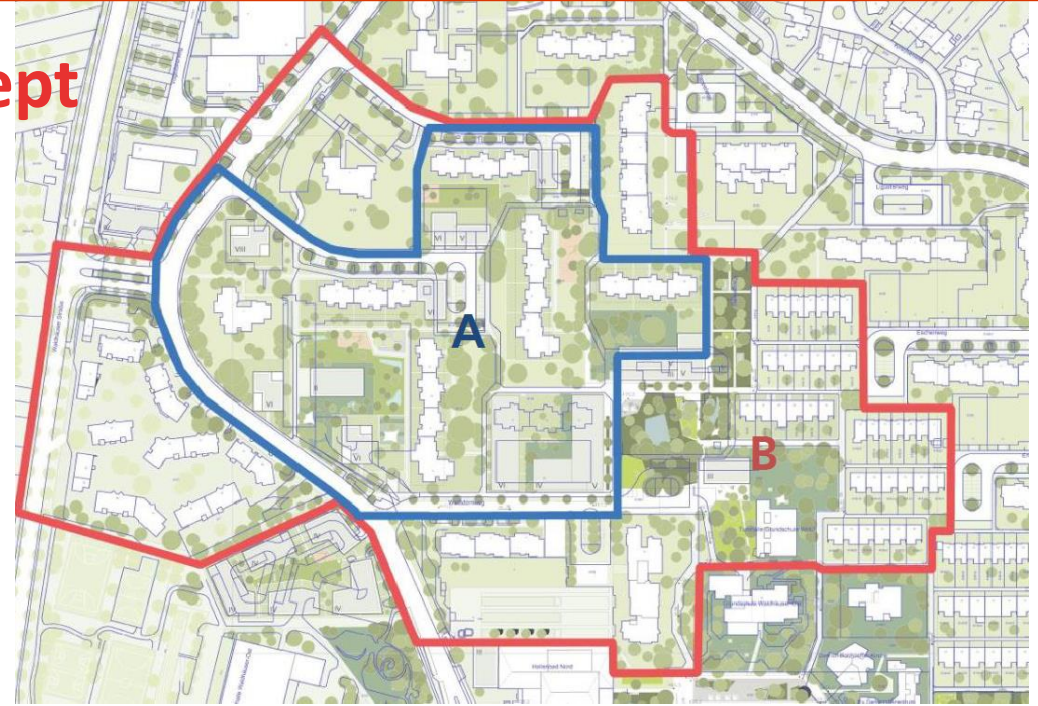
TOP 4: Eckpunkte Festsetzung Sanierungsgebiet

- Abgrenzung: Ort der Generationen, Stadtteilmitte, Bereiche mit laufenden oder abgeschlossenen Maßnahmen
- Frist: 31.12.2034
- im umfassenden Verfahren



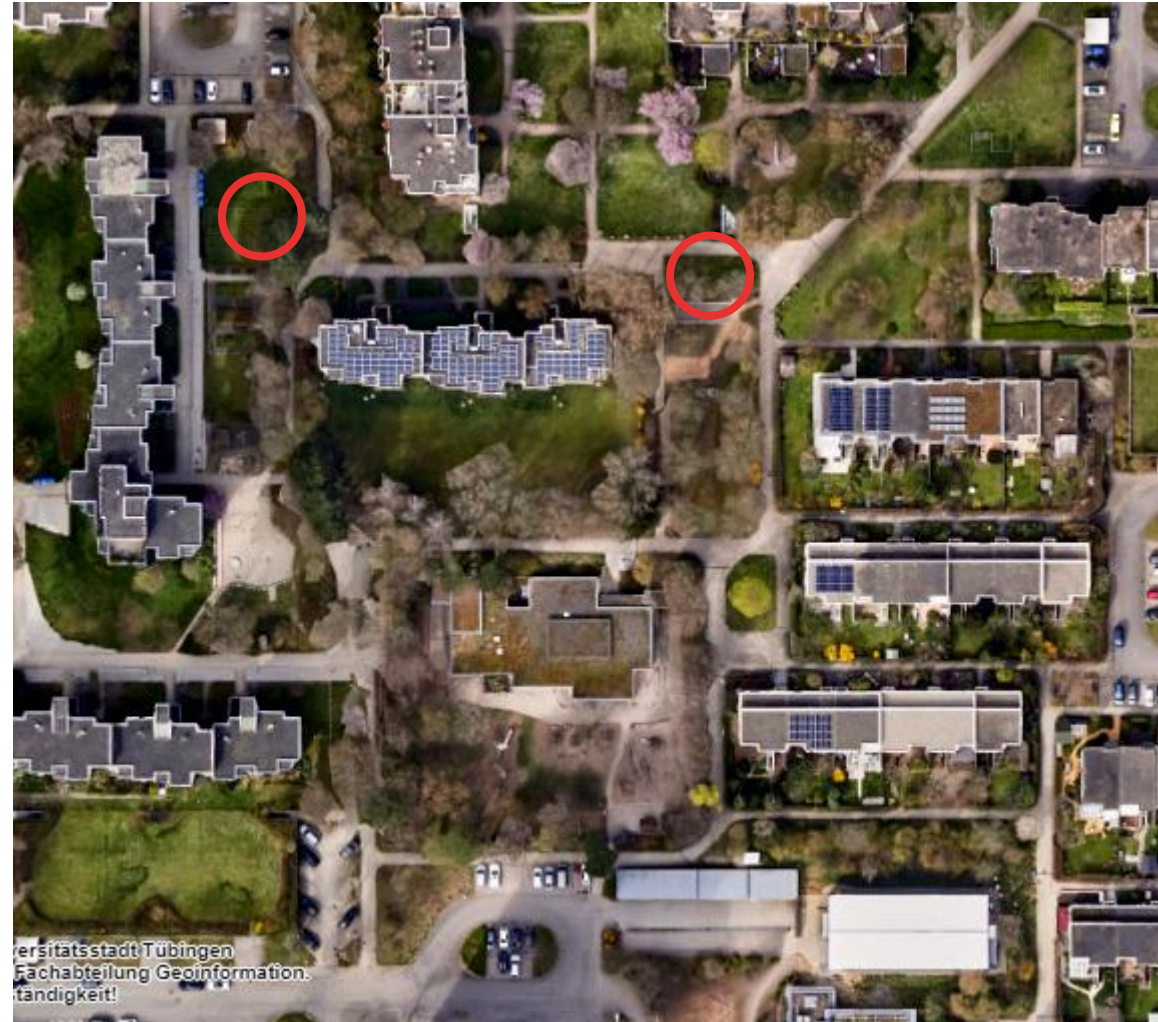
TOP 4: Information Mobilitätskonzept

- Zielsetzung: Zukunftsweisende und nachhaltige Mobilitätsangebote schaffen
- In Kooperation mit den drei Wohnungsunternehmen
- Beauftragt: DLR + VEOMO
- Bausteine:
 - Bedarfs- und Standortanalyse
 - Empirische Erhebung (HH-Befragung + Fokusgruppengespräche [eine je Gebiet mit Bewohnenden aus dem jeweiligen Gebiet])
 - Erfolgsfaktoren
 - Handlungsempfehlungen
 - Betriebskonzept und Kommunikationsstrategie (nur für Wohnungsunternehmen)
- A Hauptgebiet für Befragung, B angrenzende Bereiche, Wennfelder Garten als Vergleichsgebiet (Neubau)
- 09/24 bis 02/25



TOP 5: Pflanzaktion Blumenzwiebeln

- Aktion Blumenzwiebeln stecken
Nordrand Pappelwiese, Fläche bei GWG
-> bunte Blumen nach dem Winter
-> gemeinschaftliche Aktion, um mit Bewohnerinnen und Bewohnern ins Gespräch zu kommen
- Terminvorschläge:
Mittwochnachmittag 30.10. oder 6.11.



TOP 6: Änderungen der Geschäftsordnung

BISHER	NEU
Zusammensetzung Begleitkreis	
• „Jugend“	Sitze für „Jugendforum“ <u>und</u> „kit-Jugendhilfe“
	Sitze für „Sprecherrat BI“ <u>und</u> „BI West WHO“
	Ggf. (siehe TOP1) Sitz für Bruderhaus-Diakonie
Sitzungsleitung bei „Dezernenten“	„Die Sitzungsleitung liegt bei der Stadtteilassistentz der Sozialen Stadt, ...“

TOP 6: Änderungen der Geschäftsordnung

BISHER	NEU
Stadtteilbudget	
Jährlich 10.000€ zur Verfügung	Jährlich 8.000€ zur Verfügung
Rechtzeitig Einzureichen bei: Stadtteilsozialarbeiterin Sylvia Takacs	Rechtzeitig einzureichen bei: Stadtteilsozialarbeiterin Elisabeth Englert
Förderobergrenze: 2.000€	Förderobergrenze: 1.500€
	Ergänzung: „Beantragte Projekte müssen im Jahr der Antragstellung umgesetzt werden.“

TOP 7: Anträge an das Stadtteilbudget

Für Haushalt 2024 eingestellt:	25.000 Euro
Davon gebundene Mittel durch laufende Projekte:	18.000 Euro
Freie Mittel für neue Projekte in 2024:	7.000 Euro

Das Stadtteilbudget wird im Programm NIS (nicht-investive Städtebauförderung) gefördert: 40% Kommune, 60% Land.

Anträge Oktober 2024:	
Adventscafé mit Nikolaus	960 Euro
SSC	300 Euro
Gesamt	1.260 Euro

- Ohne Förderung durch Bund und Land, da Neuantrag NIS-Mittel erst bis Ende des Monats gestellt wird
- zukünftig: Projekte sollen im Jahr der Bewilligung auch umgesetzt werden

TOP 7: Anträge an das Stadtteilbudget

Antrag	Adventscafé mit Nikolaus
Antragsteller	Stadtteiltreff Waldhäuser Ost Tübingen e.V.
Kooperationspartner	Grundschule WIWO
Inhalt	Vorweihnachtliche Atmosphäre im STT mit kulinarischen Angeboten schaffen, Grundschulkinder erhalten kleine Geschenksäckchen, die von Ehrenamtlichen hergestellt werden, Treffpunkt für verschiedene Zielgruppen
Ziele	Gute Stimmung und Freude in trister Jahreszeit, regelmäßiges Event
Zielgruppe	Alle
Wem kommt das Projekt zu Gute?	300 Grundschulkinder und Ehrenamtliche, Eltern
Kosten	960 €
Empfehlung Team Soziale Stadt und Integrationsbeauftragte	Das Team Soziale Stadt begrüßt das Angebot; es ist förderfähig

TOP 7: Anträge an das Stadtteilbudget

Antrag	Öffnung des Vereinsheims
Antragsteller	SSC Tübingen e.V.
Kooperationspartner	Verschiedene Akteure im Stadtteil
Inhalt	Der Allzweckraum soll besser nutzbar gemacht werden durch Anbringung von Akustikplatten und Streichen des Raum. Die Arbeiten erfolgen in Eigenleistung.
Ziele	Bessere Nutzung des Allzweckraums für • Schulungen (Bsp. Vorbeugung sex. Übergriffe im Sport, Erst-Hilfe-Kurse, u.a.) • Nutzung für private Feiern und Veranstaltungen anderer Gruppen und Initiativen Aufbau von kulturellen und anderen Angeboten in Zusammenarbeit mit der Stadt Tübingen, Stadtteiltreff WHO und Schulen
Zielgruppe	Alle
Wem kommt das Projekt zu Gute?	Vereinsmitgliedern und anderen Interessierten im Stadtteil
Kosten	300 €
Empfehlung Team Soziale Stadt und Integrationsbeauftragte	Das Team Soziale Stadt begrüßt das Angebot; es ist förderfähig

TOP 8: Sonstiges

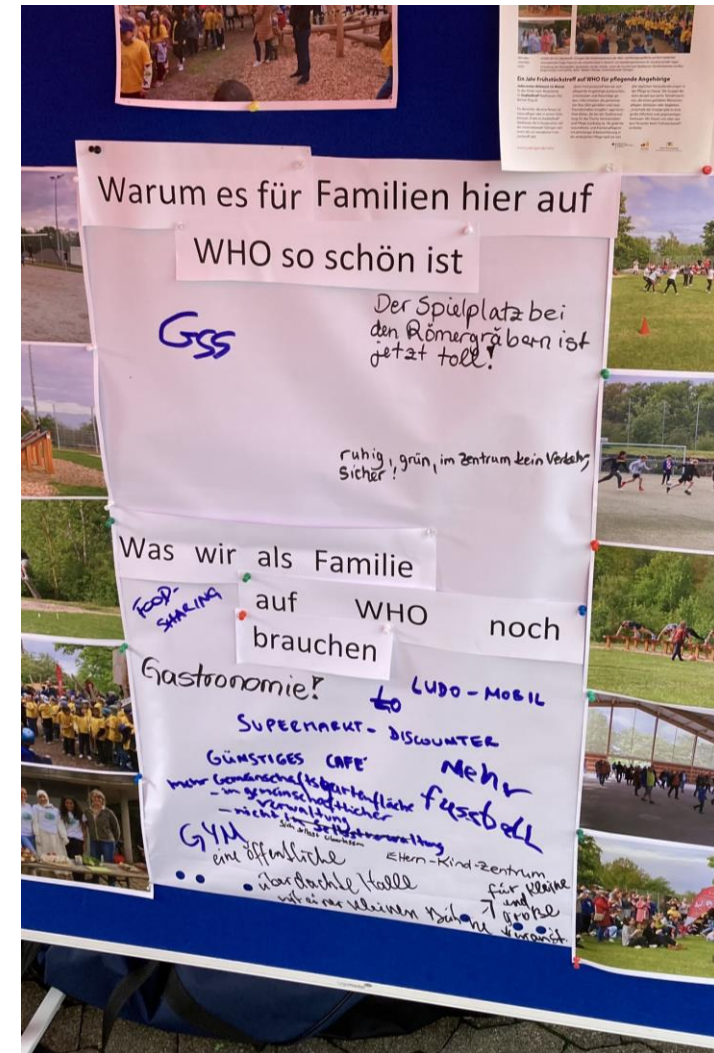
Direkte Kontakte

- Defekte Straßenbeleuchtung: beleuchtung@swtue.de oder Online-Formular: [Defekte Straßenlaternen melden - Stadtwerke Tübingen \(swtue.de\)](https://www.swtue.de/Defekte-Straßenlaternen-melden)
- Mobile Baustellenbeschilderung: verkehrsabteilung@tuebingen.de
- Scherben auf Radwegen, Schlaglöcher, Stolperfallen, überquellende Papierkörbe, beschmierte Fassaden oder Bänke, wilde Müllablagerungen, kaputte Geländer, klappernde Kanaldeckel oder andere Schäden und Gefahrenquellen
Schadensmanagement: schadensmanagement@tuebingen.de, Telefon 07071 204-1275 (Anrufbeantworter) oder Online-Formular: [Schadenmeldung \(tuebingen.de\)](https://www.tuebingen.de/Schadenmeldung)

-> oder zu den Sprechzeiten im Stadtteilbüro

TOP 8: Sonstiges

Kulturfest am JuFo 26.09.2024 (im Rahmen der interkulturellen Woche Tübingen)



Fotos: Weeber+Partner

TOP 8: Sonstiges

Offene Stadtteilrunde 02.10.2024 im Stadtteiltreff



nächstes Treffen: 9.4.2025

TOP 8: Sonstiges

Sprechstunden Soziale Stadt WHO ab November alle 2 Wochen

Ab November Sprechstunden im zweiwöchigen Rhythmus!

TOP 8: Sonstiges

Offene Stellvertreterpositionen (Bürgerschaft):

- 20 bis 35 weiblich
- 20 bis 35 männlich
- 36 bis 55 männlich (1x Bewerbung eingegangen)
- über 55 männlich

Bewerbung bis Ende Oktober möglich!

Bisheriger Aufruf

- im Newsletter (August 2024)
- über Soziale Stadt E-Mail-Verteiler
- auf Plakat im Schaufenster des Stadtteilbüros
- direkte Ansprache durch Begleitkreismitglieder

Auswahlverfahren: per Los

Neue Vertreter_innen im Begleitkreis gesucht

Der Begleitkreis ist das Gremium zur Mitgestaltung in der Sozialen Stadt Waldhäuser-Ost und setzt sich aus Vertreter_innen der Universitätsstadt Tübingen, der Bürgerschaft, der Fraktionen sowie lokaler Organisationen zusammen. Aus der Bürgerschaft gibt es pro Altersgruppe und Geschlecht ein Mitglied und ein stellvertretendes Mitglied. Es werden aktuell drei Nachbesetzungen für stellvertretende Mitglieder gesucht:

- 20 bis 35 Jahre, weiblich und männlich
- 36 bis 55 Jahre, männlich
- über 55 Jahre, männlich

Sollten Sie auf WHO wohnen und Interesse an der Mitgestaltung der Sozialen Stadt WHO haben, kontaktieren Sie die Stadtteilassistentin gerne **bis Ende Oktober** (info@soziale-stadt-who.de).

Die Nachbesetzungen der Positionen erfolgen per Losverfahren.

BITTE MACHEN SIE NOCH FLEIßIG WERBUNG!

15. Oktober 2024

Begleitkreis Soziale Stadt WHO

